

Es entspann sich eine tolle Katzenjagd, und zur Mittagszeit waren bereits 500 Katzen abgeliefert.

Nun wurde jeder Katze ein farbenprächtiges Band um den Schwanz gelegt, auf dem schön groß und deutlich zu lesen stand:

Von Dienstag ab: „Der große Sensationsfilm „Die Katzenklaue“.

Die 500 Tiere wurden gleichzeitig losgelassen und vollführten, durch ihren ungewohnten Schmuck gereizt, eine wahrhafte Katzenmusik.

Der Reklamezweck aber war erreicht und „Die Katzenklaue“ ausverkauft.

#### Der Wert von Zeugenaussagen

Aus der Anwaltstätigkeit eines vielgesuchten Verteidigers, des Londoner Advokaten Jones Percy Foxbury, wird folgende Geschichte erzählt, die den fraglichen Wert von Zeugenaussagen beleuchten will. Mister Foxbury hatte die Verteidigung dreier Angeklagten übernommen, die im Verdacht standen, in einem Zigarrengeschäft einen Einbruch verübt zu haben. Der Besitzer des Ladens sagte aus, er erkenne in dem einen Angeklagten einen Käufer wieder, der vor drei Monaten, am Tage vor dem Einbruch, bei ihm Tabak gekauft habe. Am nächsten Tage — denn der Prozeß dauerte zwei Tage — richtete Mister Foxbury an den Zeugen die Frage, ob er in einer im Gerichtssaal befindlichen Person einen Käufer vom gestrigen Abend wiedererkenne.

Der Zeuge verneinte. Mister Foxbury sagte: „Sie erinnern sich also nicht, daß ich gestern abend, als Sie allein in Ihrem Laden waren, für vier Schilling Pfeifentabak bei Ihnen gekauft habe? Wie können Sie dann behaupten, Kunden wiederzuerkennen, die Ihren Laden vor drei Monaten betreten haben?“

Die Angeklagten wurden aus Mangel an Beweisen freigesprochen.

#### Die Ursache

In einer Gesellschaft wird Werner Krauß von einer filmbegeisterten Dame angehimmelt: „Wissen Sie, Herr Krauß, wie da in einer Szene einmal ein Ausdruck tiefster seelischer Not wie ein Wolkenschatten über Ihr Gesicht zieht, das ist wirklich ganz große Kunst.“

„Ja, ich erinnere mich“, sagte Krauß trocken, „bei dieser Aufnahme hatte ich neue Stiefel an, die mich verflucht drückten.“

#### Die Null

In einem Varieté tritt ein Rechenkünstler auf, der die verwickeltesten Aufgaben spielend löst.

Am Schlusse bittet er, man möge ihm aus dem Publikum noch eine besonders schwierige Aufgabe stellen.

Ein Besucher, der gern „witzig“ sein möchte, fragt: „Wieviel ist  $8 \times 9$ ?“

Der Rechenkünstler: „Wenn Sie sich daneben stellen: 720.“

## Nach den Strapazen einer längeren Fahrt



Ist es eine Wohltat, sich vom Reisedust zu befreien und die Geister aufzufrischen. Wie angenehm, die unvergleichliche, echte

Steckenpferd-Lilienmild-Seife

im Gepäck zu wissen! In ihrem wonnigen, labenden Schaum findet Körper und Geist neues Leben, neue Spannkraft; jedes Zeichen der Ermüdung weicht, und der Teint erstrahlt stets in der anmutigsten Frische.

Steckenpferd  
Lilienmild  
seife

BERGMANN & CO. RADEBEUL · DRESDEN

## Ein Neevogel ist,



wer schlecht aussieht, reizbar und schlechtlaunig ist. Die Ursache sind meist schlechte Nerven. Kopfdruck, Reizbarkeit, schlechte Laune, allerlei nervöse Beschwerden plagen dich. Ist es da ein Wunder, wenn du schlecht aussiehst und keinen Erfolg hast? Darum: Setz deine Nerven in Stand. Nimm Biocitin!

Das ist vollkommenste Nervennahrung nach Prof. Habermann. Staunend nimmst du wahr, wie gut sie dir tun, und wie sich dein

Aussehen um Jahre verjüngt.

Ei der Tausend, sagen die Leute, wie hast du dich verändert. Mit einem Male fliegt dir alles von selber zu. Es ist schon so:

Glück haben —  
heißt Nerven haben.

Biocitin zu 1.90 u. 3.60 M.  
in Apoth. und Drogenh.



# Biocitin